

# **GERNE ÄLTER WERDEN IN FELDKIRCH**

Lebensqualität im Alter



Liebe Feldkircherinnen  
und Feldkircher,

es freut mich, dass wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit der aktualisierten Broschüre einen Überblick über die vielfältigen Angebote und Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren in Feldkirch geben können.

Lebensqualität durch Hilfe und Selbstbestimmung, ist einer der richtungsweisenden Grundsätze für Feldkirch. Den Weg gehen wir gemeinsam mit der Seniorenbetreuung Feldkirch und unseren Partner:innen, dem Antoniushaus, den Feldkircher Krankenpflegevereinen, dem Mobilien Hilfsdienst sowie den verschiedenen Vereinen und Institutionen die ehrenamtlich für Seniorinnen und Senioren tätig sind.

Neben zahlreichen Aktivitäten und Orten der Begegnung, die zur aktiven Gemeinschaft anregen und die Möglichkeit zum Gestalten schöner Momente mit anderen Menschen

bieten, hält diese nützliche Broschüre, auch Informationen über seniorenrelevante Fragen des Alltags und Möglichkeiten der Betreuung und Pflege bereit.

Wir freuen uns, Sie mit den Angeboten in Feldkirch unterstützen zu können und hoffen, dass diese Ihren persönlichen Bedürfnissen und Wünschen entsprechen und Sie sich in unserer Stadt wohl und gut aufgehoben fühlen.



Ihr

A handwritten signature in white ink, appearing to read 'W. Matt', written over a dark background.

Wolfgang Matt  
Bürgermeister

## GERNE ÄLTER WERDEN IN FELDKIRCH ▶ S. 5

---

- Senioren-Betreuung Feldkirch
- Servicestelle Pflege und Betreuung
- Servicestelle für Senior:innen
- Beirat für Seniorinnen und Senioren

## PRAKTISCHES FÜR DEN ALLTAG ▶ S. 9

---

- Vorsorgemappe der Stadt Feldkirch
- Seniorenbörse Feldkirch
- Rikschafahrt – Radeln ohne Alter
- Senior:innenvereinigungen
- Wohnen im Alter
- Orientierungsgespräch
- Vorsorge-Hausbesuche ab 75+
- Ambulantes Bad
- Angebote für betreuende und pflegende Angehörige
- „Pflege im Gespräch“
- Erwachsenenvertretung
- Telefonseelsorge
- Österr. Krebshilfe Vorarlberg
- Hospiz Vorarlberg

## WOHNEN IM ALTER ▶ S. 17

---

- Unterstützung für Zuhause
- Teil-/stationäre Wohnformen
- Pflegeheime
- Bettenbörse I connexia
- Urlaubspflege im Pflegeheim
- Überleitungspflege im Pflegeheim

## FINANZIELLES ▶ S. 25

---

- Unterstützungen
- Unterstützung bei Betreuung und Pflege

## AKTIVITÄTEN & ORTE DER BEGEGNUNG ▶ S. 31

---

- „Lebenslust & Tatendrang“
- Treffpunkt Kino
- Zeit für Engagement?
- Gesunder Lebensraum Gisingen
- Sozialkreise der Pfarreien
- Zemmasi in Feldkirch
- Senior:innen Mittagstisch
- Senior:innenmensa
- Tagesbetreuung und Tagesbetreuung mit gerontopsychiatrischem Schwerpunkt

## WICHTIGE KONTAKTE ▶ S. 37

---



Gerne älter werden  
in Feldkirch



## So viel ambulant wie möglich, so viel stationär wie nötig

Auf diesem Leitsatz aus dem Altenhilfekonzept „Gerne älter werden in Feldkirch“ aus dem Jahre 1991 basiert noch heute die Sozialplanung im Bereich der Betreuung und Pflege älterer Menschen in Feldkirch. So unterschiedlich wie die Bedürfnisse älterer Menschen sind, so vielfältig sollten auch die Unterstützungsangebote sein. Wenn ambulante Dienste wie z.B. die Servicestelle Pflege und Betreuung, Hauskrankenpflege, Mobiler Hilfsdienst, Essen auf Rädern, Sozialkreise sowie stationäre und teilstationäre Einrichtungen eng und vernetzt zusammenarbeiten, können aus ihren Angeboten individuell passende Bündel an Hilfe geschnürt werden. Das Feldkircher Altenhilfekonzept sah deshalb von Anfang an eine intensive Zusammenarbeit aller beteiligten Organisationen vor. Das trägt entscheidend dazu bei, dass viele ältere Menschen selbst bei Pflegebedürftigkeit zu Hause bleiben können. Und für diejenigen, die trotz aller Bemühungen mehr Pflege brauchen als zuhause möglich ist, werden statt der Heime im alten Stil „offene Häuser“ angeboten, die in ihr Umfeld integriert sind.

Häuser an zentralen Standorten also, die nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch für die Leute aus der Umgebung gedacht sind. Häuser, in die das Leben hineinströmt.

Das Haus Gisingen, das Haus Nofels und das umgebaute Haus Schillerstraße sind seit 1996 in Betrieb. Das Haus Tosters wurde 2006 eröffnet. Ziel des Altenhilfekonzeptes ist es, in jedem Feldkircher Stadtteil dezentrale Pflegeheime mit Sozialzentrumsfunktionen zu errichten.

Jedes Haus kann und soll seine Schwerpunkte und seine Ziele den Bedürfnissen der Bewohner:innen entsprechend gestalten und damit dem Haus eine „persönliche Note“ geben. Durch zentralisierte Dienst- und Verwaltungsleistungen ist trotzdem die Wirtschaftlichkeit in hohem Maße gegeben.

## ► **Senioren-Betreuung Feldkirch**

Die Gründung der Senioren-Betreuung Feldkirch gGmbH im Jahr 1996 war ein wesentlicher Schritt in der Umsetzung des Altenhilfekonzeptes „Gerne älter werden in Feldkirch“. Zu den Aufgaben der Senioren-Betreuung Feldkirch zählt die koordinierte Betriebsführung von stationären und ambulanten Einrichtungen für betreuungs- und pflegebedürftige, ältere Menschen in Feldkirch. Rechtsträger ist die Stadt Feldkirch als 100%ige Gesellschafterin.

Mittlerweile gibt es in vier Stadtteilen jeweils ein dezentralisiertes Pflegeheim mit Sozialzentrumsfunktion: Haus Gisingen, Haus Nofels, Haus Schillerstraße und Haus Tosters. Jedes Haus kann und soll seine Ziele gemäß den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner gestalten, durch zentralisierte Dienst- und Verwaltungsleistungen ist die Wirtschaftlichkeit gegeben.

### KONTAKT

- Senioren-Betreuung Feldkirch  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6200  
seniorenbetreuung@feldkirch.at

## ► **Servicestelle Pflege und Betreuung**

Die Servicestelle Pflege und Betreuung ist Teil der Senioren-Betreuung Feldkirch gGmbH und die erste Anlaufstelle bei allen Fragen zu Pflege und Betreuung. Ziel der Servicestelle ist es, gemeinsam mit betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen passende, individuelle Lösungen für ihre Anliegen zu finden (Case Management). Neben Information, Beratung und Begleitung von Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen gehört auch die Organisation unterschiedlichster Angebote und Veranstaltungen für ältere Menschen und deren pflegenden und betreuenden Angehörigen zu den Aufgaben der Servicestelle.

### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

## ► Servicestelle für Senior:innen

Die Servicestelle für Senior:innen im Rathaus ist Ansprechpartnerin für alle aktiven Seniorinnen und Senioren aus Feldkirch sowie für Projektgruppen, Initiativen und Vereine, die als Zielgruppen aktive Senior:innen haben. Es werden Veranstaltungen im Rahmen des Jahresprogramms „Lebenslust und Tatendrang“ organisiert. Ideen und Anregungen von Partner:innen werden bei der Programmerstellung berücksichtigt. Die einzelnen Programmpunkte mit bestehenden Formaten zu verknüpfen und das Angebot bedarfsgerecht auszubauen, ist Teil der vielfältigen Aufgaben der Servicestelle.

Die intensive Zusammenarbeit mit dem Beirat für Senior:innen hat zum Ziel, die Interessen der Feldkircher Senior:innen wahrzunehmen, sowie die im Leitbild des Altenhilfekonzpts „Gerne älter werden in Feldkirch“ genannten Zielsetzungen zu verwirklichen.

### KONTAKT

- Servicestelle für Senior:innen  
Schlossergasse 3  
05522/304-1212  
senioren@feldkirch.at

## ► Beirat für Seniorinnen und Senioren

Der Beirat für Senior:innen der Stadt Feldkirch ist das Bindeglied zwischen den Feldkircher Senior:innen und der Stadt. Der Beirat für Senior:innen vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren, fördert und koordiniert verschiedene Aktivitäten, berät die zuständigen Stellen der Stadt Feldkirch in Seniorenfragen und ist vor allem Ansprechpartner für Menschen ab 60+.

### KONTAKT

- Servicestelle für Senior:innen  
Schlossergasse 3  
05522/304-1212  
senioren@feldkirch.at

# Praktisches für den Alltag



## ► **Vorsorgemappe der Stadt Feldkirch**

Die Vorsorgemappe der Stadt Feldkirch soll insbesondere älteren Menschen und ihren Angehörigen ein wertvoller Ratgeber sein. Die Vorsorgemappe hilft, Dinge anzusprechen und zu regeln, über die man ungern spricht. Wichtige Fragen rechtzeitig geregelt zu haben, bringt Erleichterung und Sicherheit: „In jeder Lebenslage sicher sein, dass in meinem Sinn gehandelt wird“. Es können damit einerseits klare Handlungsanweisungen, was in einem Notfall zu geschehen hat, gegeben werden (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung), andererseits hilft die Mappe notwendige Unterlagen rasch zur Hand zu haben.

Die Vorsorgemappe ist im Bürgerservice, der Servicestelle Pflege und Betreuung, den Feldkircher Krankenpflegevereinen, dem Mobilien Hilfsdienst und den Pfarreien erhältlich und steht auch als Download unter [www.feldkirch.at/vorsorgemappe](http://www.feldkirch.at/vorsorgemappe) zur Verfügung.

### KONTAKT

- Servicestelle für Senior:innen  
Schlossergasse 3  
05522/304-1212  
[senioren@feldkirch.at](mailto:senioren@feldkirch.at)

## ► **Seniorenbörse Feldkirch**

Die Seniorenbörse bringt als Drehscheibe Menschen zusammen. Menschen, die Hilfe benötigen und Menschen, die Hilfe anbieten. Der Verein ist Anlaufstelle für jene, die aufgrund ihres Alters, ihrer Gesundheit oder ihrer besonderen Situation ab und zu eine Hilfe und Unterstützung in den kleinen Dingen des Alltags (rund ums Haus, bei Botengängen oder Einkäufen, usw.) benötigen.

Die Seniorenbörse Feldkirch richtet sich an Menschen, die aktiv an Kontakten und Gemeinsamkeiten interessiert sind. Sie unterstützen Menschen, die ihre Kenntnisse, ihre Erfahrungen und Fähigkeiten ehrenamtlich zur Verfügung stellen und anderen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ob Sie Hilfe brauchen oder Ihre Erfahrungen und Fähigkeiten in den Dienst der guten Sache stellen wollen – rufen Sie an oder schauen Sie vorbei. Der Vermittlungsdienst ist jeden Mittwoch von 9 bis 11 Uhr persönlich für Sie da.

### KONTAKT

- Seniorenbörse Feldkirch  
Langäckerweg 4  
0676/4410100  
[info@seniorenboerse-feldkirch.at](mailto:info@seniorenboerse-feldkirch.at)

## ► **Rikschafahrt – Radeln ohne Alter**

Radeln ohne Alter lädt weltweit in über 500 Vereinen Senior:innen und Menschen mit mobilen Einschränkungen ein, auf Rikschas die Umgebung, in welcher sie leben, hautnah neu zu entdecken. Die Pilotinnen und Piloten holen die „Passagiere“ auf Fahrradrikshas ab, um kleine Ausflüge oder Rundfahrten usw. zu machen. Radeln ohne Alter ist ein ehrenamtliches Angebot der Seniorenbörse Feldkirch und der Stadt Feldkirch.

Bei Radeln ohne Alter entstehen Freundschaften, Brücken zwischen Generationen werden gebaut und eine aktive Mitbürgerschaft wird gegründet. Das Angebot ist kostenlos. Allfällige Spenden fließen ausschließlich diesem Projekt zu.

### KONTAKT

- Seniorenbörse Feldkirch  
Langäckerweg 4  
Rikscha-Telefon: 0676/4410200  
rikscha@seniorenboerse-feldkirch.at

## ► **Senior:innen- vereinigungen**

Für die Freizeitgestaltung bzw. Unterstützung der Seniorinnen und Senioren bieten verschiedene Organisationen und Gruppen diverse Veranstaltungen und Ausflüge an:

### KONTAKTE

- Die Grünen  
– Generation plus Vorarlberg  
0664/3300837  
[www.generationplus.gruene.at](http://www.generationplus.gruene.at)
- Pensionistenverband Feldkirch  
0677/62325324  
[www.vorarlberg.pvoe.at](http://www.vorarlberg.pvoe.at)
- Seniorenbund Feldkirch  
0664/2554972  
[www.mitdabei.at](http://www.mitdabei.at)
- Vorarlberger Seniorenring  
0699/12856217  
[www.vlbgsr.at](http://www.vlbgsr.at)

## ► Wohnen im Alter – kostenlose Beratung

Die meisten Menschen möchten auch mit zunehmendem Alter zuhause in den eigenen vier Wänden leben. Das setzt voraus, dass die Wohnung sicher, praktisch und bequem ist. Es ist kein Luxus, seinen Lebensraum im Alter an die geänderten Bedürfnisse anzupassen. Das ist oft mit geringem Aufwand und ohne kostspielige Anschaffungen machbar.

Für eine kostenlose und unverbindliche Beratung steht Ihnen das Institut für Sozialdienste gerne zur Verfügung.

### KONTAKT

- ifs Menschengerechtes Bauen  
Institut für Sozialdienste  
Franz-Michael-Felder-Straße 6  
6845 Hohenems  
05-1755-537  
menschengerechtes.bauen@ifs.at

## ► Orientierungsgespräch

Die Stadt Feldkirch ist als Modellgemeinde der landesweiten „Aktion Demenz“ angeschlossen und setzt sich dafür ein, dass in Feldkirch eine Kultur des Verständnisses und des Helfens gelebt wird. Die Servicestelle Pflege und Betreuung bietet im Rahmen und in Kooperation mit Pro Mente Vorarlberg Sprechstunden rund um demenzielle Erkrankungen an. Diese können von Betroffenen oder von Angehörigen für Erstinformationen kostenlos und nach vorheriger Anmeldung genutzt werden. Allgemeine Fragen rund um die Krankheit haben Platz, um gemeinsam besprochen zu werden:

- Krisenvermeidung
- Verlauf einer Demenz
- Unterstützungsangebote (Pflege und Betreuung)
- Förderung der sozialen Gesundheit
- Tipps für ein gelingendes Miteinander

Das Orientierungsgespräch (ehemals Demenzsprechstunde) ist für die Betroffenen kostenfrei. Informationen erhalten Sie bei der Servicestelle Pflege und Betreuung.

### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

## ► **Vorsorge-Hausbesuche ab 75+**

Die Stadt Feldkirch bietet in Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg und den Feldkircher Krankenpflegevereinen in einem bestimmten Zeitintervall kostenlose präventive Hausbesuche an.

### KONTAKTE

- Krankenpflegeverein Altenstadt  
05522/70001  
kpv.altenstadt@aon.at
- Krankenpflegeverein  
Feldkirch-Levis-Tisis  
05522/70939  
krankenpflegeverein@inode.at
- Krankenpflegeverein Gisingen  
05522/73068  
info@kpv-gisingen.at
- Krankenpflegeverein Nofels  
05522/71784  
kpv.nofels@feldkirch.at
- Krankenpflegeverein Tosters  
05522/77275  
kpv.tosters@feldkirch.at

## ► **Ambulantes Bad**

Viele kennen das Problem beengter Bäder im Eigenheim. Wenig Platz, hoher Einstieg in die Badewanne, enge Duschkabine usw. Als Lösung bietet die Senioren-Betreuung Feldkirch Krankenpflegevereinen in Feldkirch die Möglichkeit, ihre Häuser für das ambulante Bad zu benutzen.

Genügend Platz rund um die Wanne, ein Wannenaufzug und die professionelle Hilfe und Unterstützung der dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern machen Baden wieder zum Vergnügen. Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Terminvereinbarung beim jeweiligen Krankenpflegeverein gebeten.

- Krankenpflegeverein Altenstadt  
05522/70001  
kpv.altenstadt@aon.at
- Krankenpflegeverein  
Feldkirch-Levis-Tisis  
05522/70939  
krankenpflegeverein@inode.at
- Krankenpflegeverein Gisingen  
05522/73068  
info@kpv-gisingen.at
- Krankenpflegeverein Nofels  
05522/71784  
kpv.nofels@feldkirch.at
- Krankenpflegeverein Tosters  
05522/77275  
kpv.tosters@feldkirch.at

## ► Angebote für betreuende und pflegende Angehörige

Die Pflege und Betreuung von Familienmitgliedern ist für die Angehörigen immer eine große Herausforderung. Um hier zur Entlastung beitragen zu können, berät und begleitet die Servicestelle Pflege und Betreuung pflegende Angehörige.

### KONTAKTE

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at
- Interessensvertretung für pflegende und betreuende Angehörige  
Montfortstraße 24, 6840 Götzis  
05523/56319  
0699/18316406  
pflegedaheim@outlook.com

## ► Ich pflege nicht allein „Pflege im Gespräch“

„Pflege im Gespräch“ ist eine landesweite Vortragsreihe für pflegende Angehörige und Interessierte und wird vom Land Vorarlberg finanziell unterstützt.

In Feldkirch organisiert die Servicestelle Pflege und Betreuung die Vorträge.

### KONTAKTE

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at
- Connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH  
Quellenstraße 16, 6900 Bregenz  
05574/48787-0  
info@connexia.at

## ► **Erwachsenenvertretung**

Erwachsenenvertretung bezeichnet die gesetzliche Vertretung von Menschen, die ihre Angelegenheiten wegen des Verlusts ihrer Entscheidungsfähigkeit nicht mehr selbst erledigen können. Gewählte, gesetzliche und gerichtliche Erwachsenenvertreter kümmern sich um die materielle Situation, sie vertreten vor Behörden, halten persönlichen Kontakt mit der betroffenen Person und organisieren die notwendige soziale Betreuung. Eine gewählte oder gesetzliche Erwachsenenvertretung kann bei einem Notar, Rechtsanwalt oder der ifs Erwachsenenvertretung registriert werden. Wenn eine solche Registrierung nicht möglich ist, kann das Bezirksgericht einen gerichtlichen Erwachsenenvertreter bestellen.

### KONTAKT

- ifs Erwachsenenvertretung  
Institut für Sozialdienste  
Johannitergasse 6  
05-1755-591  
erwachsenenvertretung@ifs.at

## ► **Telefonseelsorge**

Die Telefonseelsorge ist unter der Notrufnummer 142 Tag und Nacht erreichbar. Alle Mitarbeiter:innen unterliegen der Schweigepflicht. Die Anrufe scheinen nicht in der Telefonrechnung auf. Im Sofortchat besteht zu bestimmten Zeiten die Möglichkeit mit Berater:innen zu chatten. Zudem gibt es auch die Möglichkeit der Mailberatung.

### KONTAKT

- Telefonberatung  
142  
[www.onlineberatung-telefonseelsorge.at](http://www.onlineberatung-telefonseelsorge.at)

## ► Österreichische Krebshilfe Vorarlberg

Die Österreichische Krebshilfe bietet Beratung, Informationen, Unterstützung und Hilfe bei Fragen zu:

- Diagnose und damit verbundenen Ängsten/Emotionen
- Erkrankung, Therapie, Nebenwirkungen
- Beruf, Rehabilitation, Patient:innenrechte
- Ernährung
- Bewegung
- Umgang mit dem Partner/der Partnerin, Kindern, Freund:innen, Angehörigen
- finanzieller Soforthilfe
- Vernetzung mit Expert:innen

### KONTAKT

- Österreichische Krebshilfe  
Vorarlberg  
Rathausplatz 4, 6850 Dornbirn  
05572/202388  
office@krebshilfe-vbg.at

## ► Hospiz Vorarlberg

Auch in der letzten Lebensphase hat jeder Mensch das Recht auf eine respektvolle, umfassende und kompetente Betreuung.

Die Hospiz Vorarlberg berät und begleitet Patient:innen und ihre An- und Zugehörigen bei schwerer Erkrankung und in der Trauer. Sie betreut Menschen mit schwerer, nicht mehr heilbarer Erkrankung, fachlich und menschlich professionell rund um die Uhr im „Hospiz am See“ in Bregenz. Das mobile Palliativteam bietet Ärzt:innen und Pflegefachkräften Unterstützung. Sie verstehen sich als wichtiger Baustein in einem umfassenden Betreuungssystem und arbeiten eng mit Ärzt:innen und Krankenpflegevereinen, den mobilen Hilfsdiensten, Krankenhäusern, Pflegeheimen, der Palliativstation, der Krebshilfe und sonstigen Einrichtungen zusammen.

Die Leistungen der Hospizbewegung sind für die Betroffenen kostenlos und stellen eine Ergänzung zu den Diensten der Hauskrankenpflege, des Mobilen Hilfsdienstes und anderen Diensten dar.

### KONTAKT

- Hospizbewegung Vorarlberg  
Region Feldkirch  
05522/200-1152  
www.caritas-pflege.at/vorarlberg

# Wohnen im Alter



## ► Unterstützung für Zuhause

### Essen auf Rädern

1980 ins Leben gerufen, wurden mittlerweile mehr als eine Million Menüs ausgeliefert. Essen auf Rädern ist in erster Linie für Seniorinnen und Senioren vorgesehen, die auf Grund ihres Alters nicht oder nur mehr schwer in der Lage sind, selbst einzukaufen und zu kochen. Das Küchenteam der Zentralküche im Haus Nofels ist zuständig für die Zubereitung der abwechslungsreichen Menüs. Dabei wird so oft wie möglich auf die Verwendung heimischer Produkte geachtet. Durchschnittlich werden pro Tag ca. 120 Mahlzeiten frisch gekocht und anschließend parallel auf drei Fahrrouen, mittels eigens für die Essenszustellung angeschaffter Fahrzeuge zu den Kundinnen und Kunden gebracht.

Die Tarife sind sozial gestaffelt und richten sich nach der Höhe des verfügbaren Einkommens.

#### KONTAKT

- Haus Nofels  
05522/3422-6291  
seniorenbetreuung@feldkirch.at
- Anmeldeformular  
www.seniorenbetreuung-feldkirch.at/ear

### Krankenpflegevereine

Eine Mitgliedschaft beim örtlichen Krankenpflegeverein sichert Ihnen und allen Haushaltsangehörigen im Bedarfsfall medizinische Pflege in vertrauter Umgebung.

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen sowie Pflegefachkräfte bieten auch fachliche Beratung und Unterstützung bei depressiven oder dementiellen Erkrankungen an. Sie unterstützen pflegende Angehörige, stellen Hilfsmittel zur Verfügung und versuchen auch dort, wo keine Angehörigen da sind, die Pflege daheim zu ermöglichen, indem sie eng mit Einrichtungen wie dem Mobilien Hilfsdienst, der Servicestelle Pflege und Betreuung und der Nachbarschaftshilfe zusammenarbeiten.

#### KONTAKTE

- Krankenpflegeverein Altenstadt  
05522/70001  
kpv.altenstadt@aon.at
- Krankenpflegeverein Feldkirch-Levis-Tisis  
05522/70939  
krankenpflegeverein@inode.at
- Krankenpflegeverein Gisingen  
05522/73068  
info@kpv-gisingen.at
- Krankenpflegeverein Nofels  
05522/71784  
kpv.nofels@feldkirch.at
- Krankenpflegeverein Tosters  
05522/77275  
kpv.tosters@feldkirch.at

### **Mobiler Hilfsdienst Feldkirch**

Die Betreuerinnen und Betreuer des Mobilen Hilfsdienstes Feldkirch unterstützen betagte, alleinstehende, hilfsbedürftige, kranke und Menschen mit Beeinträchtigung, die ihr Leben so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung verbringen möchten. Das Angebot des MOHI Feldkirch reicht von der Unterstützung im Haushalt über die Begleitung zu diversen Terminen bis hin zu gemeinsamen Spaziergängen. Betreut wird – wenn nötig – auch am Wochenende oder nachts.

#### KONTAKT

- Mobiler Hilfsdienst Feldkirch  
Magdalenastraße 9  
05522/32732  
mohi@feldkirch.at

### **Rufhilfe Hilfe auf Knopfdruck**

Ein Sturz, eine plötzliche Übelkeit oder Kreislaufprobleme – es gibt viele Situationen im Leben eines Menschen, in denen schnelle Hilfe notwendig wird. Mit der Rufhilfe tragen Sie oder Ihre Angehörigen den persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Egal, was passiert, Sie sind mit der Notrufzentrale verbunden und können Hilfe rufen.

Das Rufhilfegerät besteht aus einem Basisgerät und einem Notruf-Sender, der wie eine Armbanduhr getragen

wird. Wird der Alarmknopf am Sender gedrückt, wird automatisch die Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes angewählt.

#### KONTAKT

- Rotes Kreuz Vorarlberg  
Beim Gräble 10  
05522/77000-9087  
rufhilfe@v.roteskreuz.at

### **24 Stunden Betreuung**

In manchen Situationen ist ein Leben zu Hause nur noch möglich, wenn ständig eine Betreuungsperson zur Verfügung steht. Diese Art der Betreuung ist seit 2007 gesetzlich geregelt. Die Betreuungspersonen können über ein Träger-Modell (eine Trägerorganisation vermittelt die Betreuungspersonen), als selbständige Betreuer:innen oder als unselbständige Betreuer:innen organisiert werden.

#### KONTAKTE

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at
- Betreuungspool gGmbH Vorarlberg  
Servicestelle Feldkirch  
Saalbaugasse 2  
05522/78101  
office@betreuungspool.at

## ► Teil-/stationäre Wohnformen

Die meisten älteren Menschen möchten zwar selbständig aber doch nicht allein leben. Diesem Bedürfnis kommt die Wohnform des betreuten Wohnens nach. Sie ermöglicht den Bewohnerinnen und Bewohnern barrierefreies, selbständiges Wohnen mit eigener Haushaltsführung und gewährt gleichzeitig die Sicherheit bedarfsgerechter Hilfen.

### **Betreutes Wohnen**

Die Vergabe dieser gemeinnützigen Wohnungen erfolgt nach den Wohnbauförderungsrichtlinien des Landes Vorarlberg und der Stadt Feldkirch. Zu beachten ist, dass vorhandenes Wohnungseigentum innerhalb der ersten drei Jahre an eigene Kinder oder förderbare Personen abgegeben werden muss und das Vermögen der Mietperson 80.000 Euro nicht übersteigen darf.

Die Mieter:innen schließen mit der Seniorenbetreuung Feldkirch verpflichtend den Betreuungsvertrag ab. Dieser beinhaltet u.a.:

- Persönliche soziale Beratung in Alltagssituationen und unterstützende Mitwirkung bei der Vermittlung von externen Hilfsdiensten. Die Kosten dafür sind von den Mietenden zu finanzieren.
- Teilnahmemöglichkeit an Aktivitäten im Haus Tosters
- wöchentliche Sprechstunde mit Sozialarbeiter:innen

### **Betreutes Wohnen Tosters**

In Feldkirch stehen gemeinnützige betreute Wohnungen in Tosters, in unmittelbarer Nähe zum Haus Tosters, zur Verfügung. Bei gemeinnützigen integrativen Wohnungen wird die Förderungswürdigkeit der Mietperson geprüft.

#### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

---

Zusätzlich gibt es in Feldkirch-Nofels 6 betreute Wohnungen eines privaten Bauträgers:

### **Wohnen im Alter Nofels | Altenreuteweg**

Selbständig und selbstbestimmt die freie Wahl der Wohnung zu haben, ist ein grundsätzliches menschliches Bedürfnis.

Oberstes Ziel ist es daher, den Mieter:innen im „Wohnen im Alter am Altenreuteweg“ so wenig Verantwortung wie nötig abzunehmen, um sie dabei zu fördern, ihr Leben selbständig zu gestalten bzw. eine Aufnahme in einem Pflegeheim zu vermeiden oder so weit wie möglich hinauszuschieben.

## ► Pflegeheime

Im engen Zusammenwirken mit den ambulanten Diensten, wie dem Krankenpflegeverein Nofels, dem Mobilien Hilfsdienst Feldkirch in Kooperation mit der Alten-, Wohn- und Pflegeheim der Kreuzschwestern GmbH, dem Antoniushaus in Feldkirch, sollen diese Grundsätze im Projekt „Wohnen im Alter am Altenreuteweg“ Wirklichkeit werden.

### KONTAKT VERMIETUNG

- Günter Lampert  
0664/6254664

Das Antoniushaus der Kreuzschwestern unterstützt dieses Angebot „Wohnen im Alter im Altenreuteweg“ mit einer Servicevereinbarung, dass ältere Menschen so lang als möglich, völlig unabhängig, in einer barrierefreien, altengerechten Wohnung leben können. Mit Veränderung des Gesundheitszustandes vermittelt das Antoniushaus, im Rahmen der Servicevereinbarung, je nach Bedarf Zusatzleistungen (Essen, Reinigung, Wäscherei, Hausmeister-tätigkeiten, Pfl egetätigkeiten), die zugekauft werden können.

### KONTAKT

- Antoniushaus der Kreuzschwestern  
Blasenberggasse 3  
05522/72454  
info@antoniushaus.at  
Mo bis Fr, 8 bis 12 Uhr

Manche ältere Menschen brauchen mehr Pflege und Betreuung als zuhause möglich ist. Für diese Menschen gibt es in Feldkirch die offenen Häuser der Senioren-Betreuung Feldkirch GmbH sowie das Antoniushaus der Kreuzschwestern.

Es sind helle, freundliche Häuser, in denen kleinere Gemeinschaften von älteren Menschen wohnen. Jeder, der hier lebt, hat seinen privaten Bereich, um sich zurückzuziehen, kann aber auch bei den zahlreich angebotenen Aktivitäten mitmachen. Und damit die Bewohnerinnen und Bewohner mitten im Dorfgeschehen bleiben, werden die Häuser mehrfach genutzt: Zum Beispiel als Einsatzzentrale für die Hauskrankenpflege, als Standort für die und Elternberatung, Spielgruppe oder für eine Bücherei. So werden die offenen Häuser zu Treffpunkten der Nachbarschaft und zu Orten, an denen das Leben zuhause ist.

### **Haus Gisingen, Haus Nofels, Haus Schillerstraße, Haus Tosters**

Eine Betreuung und Pflege rund um die Uhr hat ihren Preis. Die Höhe der Tagessätze hängt davon ab, wie intensiv der Betreuungs- und Pflegeaufwand ist. Die Pflegestufe wird nach landesweit einheitlichen Richtlinien von den Wohnbereichs- und Pflegeleitungen des Hauses festgelegt. Was aus eigenen Einkünften (Pensionen, Unterhalt, Vermietung) nicht bezahlt werden kann, wird aus Mitteln der Sozialhilfe, abgedeckt.

#### KONTAKTE

- Haus Gisingen  
Neuer Kirchweg 1  
05522/3422-6300  
seniorenbetreuung@feldkirch.at
- Haus Nofels  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6291  
seniorenbetreuung@feldkirch.at
- Haus Schillerstraße  
Schillerstraße 7  
05522/3422-6100  
seniorenbetreuung@feldkirch.at
- Haus Tosters  
Langäckerweg 2  
05522/3422-6400  
seniorenbetreuung@feldkirch.at

### **Antoniushaus**

Das Antoniushaus ist eine Einrichtung des Ordens der Kreuzschwestern und hat sich mit seinen vielfältigen Angeboten für ältere Menschen und für Kinder zu einem besonderen „Haus der Generationen“ und einem „Ausbildungshaus Antoniushaus“ entwickelt.

Es bietet Platz für

- das Alten-, Wohn- und Pflegeheim mit 62 Betten
- das Angebot der Offenen Gemeinwesenarbeit (15 Tagesbetreuungsplätze, 4 Überleitungspflegebetten, offener Mittagstisch)
- den Kreuzschwestern-Konvent
- je 2 Kindergartengruppen der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik und der Stadt Feldkirch
- 5 Lehrstellen/Ausbildungsplätze für junge Menschen.

Den Bewohner:innen stehen moderne, helle und großzügig geschnittene Einzelzimmer mit Platz für das eine oder andere liebgewonnene eigene Möbelstück zur Verfügung. Ein hoch motiviertes und fachlich qualifiziertes Team, laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen und eine gute Vernetzung mit den niedergelassenen Haus- und Fachärzten sowie Therapeuten garantieren unter der Obhut der Kreuzschwestern eine professionelle und individuelle pflegerische Betreuung und medizinische Versorgung.

## ► Bettenbörse | connexia

Das Antoniushaus ist ein offenes Haus, ein Ort der Begegnung, wo Jung und Alt, Gäste und Bewohner:innen, Angehörige und Freund:innen gerne verweilen und für Feste und andere Veranstaltungen zusammenkommen. Sei es im Pfarrer-Josef-Häusle Saal, einem modernst eingerichteten Mehrzwecksaal für bis zu 70 Personen oder in der heimeligen Zirbenstube, die Platz für ca. 15 Personen bietet.

„Den Jahren Leben geben“ – diesem Leitsatz ist man seit 1974 im Antoniushaus am Blasenberg verpflichtet. Um auch weiterhin eine zeitgemäße Pflege zu gewährleisten wurde das Haus im Jahr 2011 generalsaniert und um einen Neubau erweitert.

### KONTAKT

- Alten-, Wohn- und Pflegeheim der Kreuzschwestern GmbH  
Antoniushaus  
Blasenberggasse 3  
Tel. 05522/72454  
info@antoniushaus.at

Die Bettenbörse bietet einen tagesaktuellen Überblick über die freien Plätze in den Vorarlberger Pflegeheimen. Die connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH – erbringt im Auftrag des Landes Vorarlberg vielfältige Dienst- und Serviceleistungen mit dem Ziel, die Qualität der Pflege und Betreuung in Vorarlberg weiterzuentwickeln und zu sichern. Dabei liegen die Schwerpunkte in der ambulanten Pflege und Betreuung sowie in der stationären Langzeitpflege.

### KONTAKT

- [www.connexia.at/bettenboerse](http://www.connexia.at/bettenboerse)

## ► Urlaubspflege im Pflegeheim

Wer Angehörige liebevoll und fürsorglich zu Hause pflegt, braucht Erholung.

Die Senioren-Betreuung Feldkirch und das Antoniushaus der Kreuzschwestern stellen ganzjährig Urlaubszimmer zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich frühzeitig über freie Termine.

### KONTAKTE

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at
- Antoniushaus der Kreuzschwestern  
Blasenberggasse 3  
05522/72454  
info@antoniushaus.at
- Weitere Infos auf Seite 29

## ► Überleitungspflege im Pflegeheim

In die Überleitungspflege werden Menschen aufgenommen, die zum Zeitpunkt der Aufnahme eine stationäre Pflege benötigen. Bis zur Klärung, ob eine „Daueraufnahme“ in ein Pflegeheim die adäquate Versorgungsform (keine Unter-, Über- oder Fehlversorgung) darstellt, bietet die Überleitungspflege allen Beteiligten wertvolle Zeit für den Entscheidungsprozess. Voraussetzung für die Aufnahme ist die Bestätigung des Case Managements.

Die Überleitungspflege ist auf maximal drei Monate beschränkt.

### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

# Finanzielles



## ► Unterstützungen

Die Pension reicht nicht aus um den Lebensunterhalt und die Miete zu bestreiten? Im Bürgerservice des Rathauses beraten wir Sie gerne und versuchen Ihnen Wege und Möglichkeiten aufzuzeigen, um Ihre Situation zu verbessern. Entscheidend ist das persönliche Gespräch vor Ort, denn in vielen Fällen gibt es Unterstützungsmöglichkeiten wie z.B.: Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Befreiung von den GIS Gebühren, Heizkostenzuschuss, Sozialhilfe etc.

### **Kulturpass – Hunger auf Kunst und Kultur**

Der Kulturpass ermöglicht Menschen, mit geringem Einkommen, Kunst- und Kulturangebote größtenteils gratis zu konsumieren. Der Kulturpass ist derzeit in ca. 100 Kunst-, Kultur- und Bildungseinrichtungen gültig. Zur Berechnung eines möglichen Anspruches auf den Kulturpass ist die Vorlage aktueller Einkommensnachweise notwendig (z.B. Pensionsbescheid, Wohnbeihilfemitteilung, etc.). Eine aktuelle Liste aller teilnehmenden Einrichtungen und Kulturveranstalter finden Sie unter [www.hungeraufkunstundkultur.at](http://www.hungeraufkunstundkultur.at)

### **Sozialhilfe**

Personen, die keinen Pensionsanspruch oder nur eine sehr geringe Pension sowie kein anderweitiges Einkommen haben, können Sozialhilfe

beantragen. Die Sozialhilfe dient zur Abdeckung der Lebenshaltungskosten, zur Finanzierung der Unterkunfts- und Verpflegungskosten in Pflegeheimen, zur Finanzierung der Kurzzeitpflege (Überleitungs- oder Urlaubspflege) und zur Finanzierung von Sonderleistungen wie 24 Stunden Pflege, Kosten der ambulanten Betreuung etc.

### **Wohnbeihilfe**

Die Wohnbeihilfe unterstützt Sie bei der Bezahlung der Miete bzw. bei der Rückzahlung von Wohnungskrediten und ist einkommensabhängig.

### **Heizkostenzuschuss**

Der Heizkostenzuschuss ist eine Unterstützung des Landes Vorarlberg für einkommensschwache Haushalte. Der Auszahlungszeitraum sowie die Höhe des Heizkostenzuschusses werden jährlich neu festgelegt.

### **Kostenlose Müllsäcke**

Kranken und pflegebedürftigen Personen, die durch ihre persönliche Situation einen vermehrten Bedarf an Abfallsäcken haben, gewährt die Stadt Feldkirch kostenlose Müllsäcke. Erforderlich ist eine Bestätigung der Hausärztin/des Hausarztes oder des Krankenpflegevereins.

## KONTAKT

- Rathaus Bürgerservice  
Schmiedgasse 1  
05522/304-1242  
buergerservice@feldkirch.at

**Ausgleichszulage**

Die Ausgleichszulage ist die sog. „Mindestpension“. Die Ausgleichszulage soll die Pensionsbezüge auf einen Mindestbetrag aufstocken. Der Richtsatz wird jährlich angepasst.

Beantragt wird die Ausgleichszulage bei der jeweiligen Pensionsversicherungsanstalt.

**Befreiung von der Fernseh- und Radiogebühr, Zuschuss zum Fernsprechentgelt**

Bei sozialer Bedürftigkeit oder körperlicher Hilfsbedürftigkeit (Pflegegeldbezug) kann eine Befreiung der Rundfunkgebühr sowie die Befreiung von der Ökostrompauschale beantragt werden. Gleichzeitig kann ein Zuschuss zum Fernsprechentgelt (ehemals Befreiung von der Telefongebühr) beantragt werden. Ausschlaggebend ist, ob das monatliche (Haushalts-)Einkommen abzüglich Miete und Familienbeihilfe unter einem Richtwert ist.

Anträge richten Sie bitte an:  
GIS Gebühren Info Service GmbH  
Postfach 1000  
1051 Wien

**Befreiung von der Rezeptgebühr und von der e-card Gebühr**

Unter bestimmten Voraussetzungen können versicherte Personen von der Rezeptgebühr befreit werden.

Auf Antrag befreit werden

- Personen mit geringem Einkommen
- Personen, die auf Grund eines Leidens oder eines Gebrechens überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen können.

Die Befreiung muss – mit Ausnahme der bereits gesetzlich geregelten Fälle – bei Ihrem Krankenversicherungsträger beantragt werden.

## ► Unterstützungen bei Betreuung und Pflege

Feldkirch bietet ein breites Netz an Angeboten und Unterstützungen, um älteren Menschen möglichst lange ein Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Dazu gehört auch, sich frühzeitig über das bestehende Pflege- und Betreuungsangebot zu informieren.

Auf welche Unterstützungen und Zuschüsse Sie im Zusammenhang mit Pflege und Betreuung Anspruch haben und welche Angebote es in diesem Zusammenhang in Feldkirch gibt, erfahren Sie bei der Servicestelle Pflege und Betreuung. Die Servicestelle informiert, unterstützt und begleitet Sie und kann auch bei Bedarf vor Ort beraten.

### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

### Pflegegeld

Wer pflegebedürftig ist und für voraussichtlich mindestens 6 Monate auf Betreuung und Pflege angewiesen ist, hat Anspruch auf Pflegegeld. Pflegegeld wird unabhängig vom Einkommen in 7 Stufen (je nach Pflegeaufwand in Stunden) ausbezahlt. Grundlage der Einstufung ist ein ärztliches oder ein fachpflegerisches Gutachten. Das Pflegegeld wird direkt an den Pflegebedürftigen ausbezahlt, der somit seine Form der Betreuung und Pflege selbst wählen kann.

### Zuschuss zum Pflegegeld

Bei Vorliegen der Pflegestufe 5, 6 oder 7 und überwiegender Pflege zu Hause (Pflege durch Angehörige) kann ein Zuschuss vom Land Vorarlberg beantragt werden. Dieser Anspruch besteht nicht bei einer Pflege im Pflegeheim oder bei einer 24 Stunden Betreuung.

### Zuschuss bei behinderungsbedingten Umbauten

Die Stadt Feldkirch unterstützt Umbaumaßnahmen, die auf Grund einer Behinderung notwendig werden. Auf den Zuschuss besteht kein Rechtsanspruch.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Institut für Sozialdienste  
Menschengerechtes Bauen  
05 1755 537  
menschengerechtes.bauen@ifs.at

### Pensionsversicherung und Krankenversicherung für pflegende Angehörige

Der Bund übernimmt für Personen, die einen Angehörigen mit mindestens Pflegestufe 3 pflegen, die Pensionsversicherungsbeiträge. Darüber hinaus ist eine beitragsfreie Mitversicherung in der Krankenversicherung möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Pensionsversicherungsanstalt bzw. beim zuständigen Krankenversicherungsträger.

### **Unterstützung pflegender Angehöriger**

Wenn Sie seit mindestens einem Jahr einen Angehörigen pflegen, bietet das Bundessozialamt finanzielle Unterstützung an, damit Sie sich temporär durch eine Ersatzpflege vertreten lassen können. Je nach Pflegegeldstufe erhalten Sie eine höhere oder geringere finanzielle Unterstützung.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Sozialministeriumservice  
05574/6838  
[www.sozialministeriumservice.at](http://www.sozialministeriumservice.at)

### **Förderung der 24 Stunden Betreuung**

Personen, die ihre Pflege im Rahmen einer 24 Stunden Betreuung organisieren, erhalten unter gewissen Voraussetzungen eine Unterstützung vom Bundessozialministerium bzw. vom Land Vorarlberg.

Voraussetzungen:

- Selbständiges oder unselbständiges Betreuungsverhältnis
- Notwendigkeit 24 Stunden Betreuung
- Anspruch auf Pflegegeld

Arten der Förderung:

- Pflegestufe 1 und 2 bei Demenzerkrankung: Förderung durch das Land Vorarlberg
- ab Pflegestufe 3: Förderung durch das Bundessozialministerium

- ab Pflegestufe 4 (Ausnahmefälle 3): zusätzliche Förderung durch das Land Vorarlberg

Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice, der Servicestelle Pflege und Betreuung, sowie beim Sozialministeriumservice.

### **Urlaub von der Pflege**

Urlaub von der Pflege soll den Aufbau der häuslichen Pflege ermöglichen. Pflegebedürftige können bis zu 28 Tage zu besonderen finanziellen Konditionen in einem Pflegeheim versorgt werden. Der Urlaub von der Pflege dient der Erholung pflegender Angehöriger. Wenn Ihr Angehöriger Pflegegeld empfängt, besteht die Möglichkeit, den Pflegebedürftigen bis zu 42 Tage jährlich, ebenfalls zu besonderen finanziellen Konditionen, in einem Pflegeheim unterzubringen.

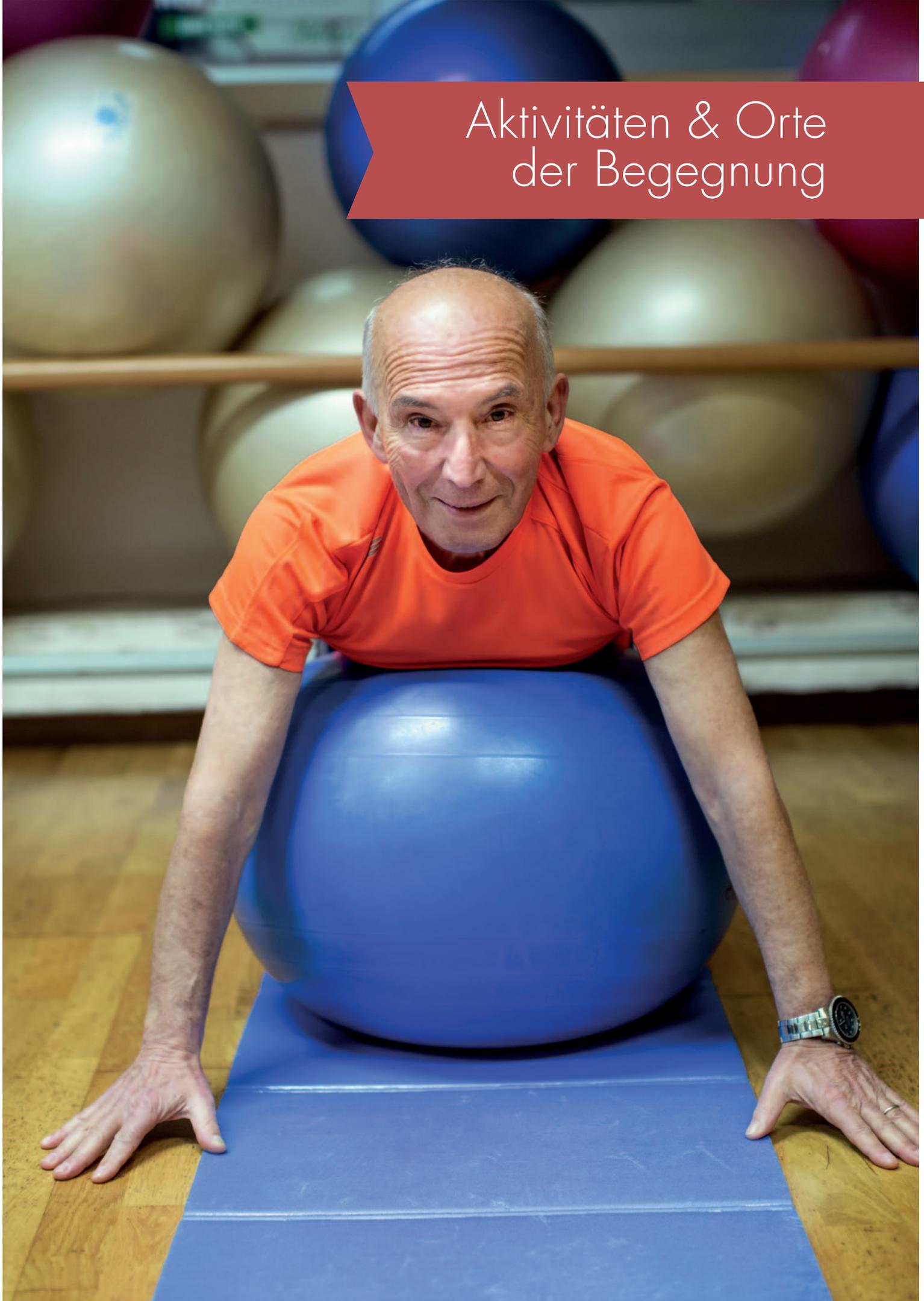
Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice oder bei der Servicestelle Pflege und Betreuung.

### **Erholungsurlaub für pflegende Angehörige**

Wenn Sie seit mindestens einem halben Jahr eine verwandte Person der Pflegestufe 3 oder höher betreuen, übernimmt das Bundessozialamt die Kosten für eine Woche im Gesundheitshotel „Bad Reuthe“ im Bregenzerwald einschließlich eines Pflegeersatzes.

Nähere Auskünfte und Anmeldung:  
Arbeiterkammer Feldkirch  
Widnau 2-4  
050 258-2214  
hfh@ak-vorarlberg.at

# Aktivitäten & Orte der Begegnung



## Aktivitäten & Orte der Begegnung

Soziale Teilhabe und Kommunikation mit anderen sind Schlüssel zum Erhalt der geistigen Gesundheit und Lebensqualität im Alter. Nachstehend finden Sie einige Beispiele, wo Austausch möglich ist.

### ► „Lebenslust & Tatendrang“

Unter dem Motto „Lebenslust und Tatendrang“ koordiniert und organisiert die Servicestelle für Senior:innen jedes Jahr eine ganze Reihe von attraktiven Veranstaltungen für Feldkircherinnen und Feldkircher ab 60+. Das abwechslungsreiche Programm soll Lust am Leben vermitteln und vielleicht auch Tatendrang wecken.

Das Jahresprogramm steht auch als Download unter folgendem Link zur Verfügung:  
[www.feldkirch.at/seniorenprogramm](http://www.feldkirch.at/seniorenprogramm)

#### KONTAKT

- Servicestelle für Senior:innen  
Schlossergasse 3  
05522/304-1212  
[senioren@feldkirch.at](mailto:senioren@feldkirch.at)

## ► Treffpunkt Kino

Mit einem monatlichen Filmnachmittag bietet das Kino Rio und das TaS-Kino in Zusammenarbeit mit der Stadt Feldkirch ein Angebot für alle, die nachts nicht gerne unterwegs sind und doch auf einen Kinobesuch nicht verzichten wollen.

Ab 14 Uhr kann man sich im Restaurant Rio zu Kaffee oder Tee treffen und anschließend die Kinovorführung genießen.

Jeweils am ersten Montag im Monat wird ein interessanter, sehenswerter Film gezeigt. Das Kinoprogramm steht auch als Download unter folgendem Link zur Verfügung:  
[www.feldkirch.at/seniorenkino](http://www.feldkirch.at/seniorenkino)

### KONTAKT

- Kino Rio  
Filmstart: 15 Uhr  
Kartenreservierung unter  
05522/314 64

## ► Zeit für Engagement?

Für viele Menschen ist das Älterwerden mit der Überlegung, sich ehrenamtlich zu engagieren verbunden. Einige haben sich schon länger mit dem Thema auseinandergesetzt und wissen genau, welche Art der freiwilligen Tätigkeit für sie in Frage kommt.

Es muss nicht immer die Funktion in einem Verein sein – auch außerhalb der klassischen Vereinsstrukturen gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten sich zu betätigen. Engagement kann vieles bedeuten: seine (Berufs-)Erfahrungen einbringen, Hilfestellungen vermitteln oder einfach für andere da zu sein. Von Lernbegleitung über Besuchsdienste oder auch als Workshop-leiter:in – ein passendes Angebot kann bestimmt für alle gefunden werden.

Das Büro für Ehrenamt der Stadt Feldkirch berät alle Interessierten gerne zu ehrenamtlichem Engagement und vermittelt zu Organisationen und Vereinen die auf der Suche nach Freiwilligen sind. Darüber hinaus informiert das Büro für Ehrenamt zu Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten für ehrenamtlich Engagierte.

### KONTAKT

- Büro für Ehrenamt  
Schmiedgasse 5  
05522/304-1281  
[ehrenamt@feldkirch.at](mailto:ehrenamt@feldkirch.at)

## ► **Gesunder Lebensraum Gisingen**

Die Ziele des Gesunden Lebensraum Gisingen sind, soziale und gesellschaftliche Verbesserungen in den verschiedenen Lebensbereichen für die Bevölkerung zu schaffen. Die Angebote können von allen Interessierten in Anspruch genommen werden!

### **Gemütlich am Dienstagvormittag**

In geselliger Runde zusammensitzen, lachen, erzählen, zuhören, Kaffee trinken. Treffpunkt jeden Dienstagvormittag von 9 bis 10.30 Uhr im Lebens-Raum.

### **Wer jasst bleibt geistig fit**

Wer gerne jassen möchte, aber keine Jasspartner:in hat, ist hier richtig. Treffpunkt jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr im Lebens-Raum. Geringer Unkostenbeitrag.

### **Lauf mit**

Beim Gehen neue Leute kennen lernen und miteinander die Natur genießen und darüber staunen. Es geht dabei nicht um körperliche Ertüchtigung, sondern darum, eine Stunde auf sich zu achten, miteinander zu lachen, erzählen... Treffpunkt jeden Donnerstag von 8.30 bis 9.30 Uhr bei der Finnenbahn (außer in den Schulferien und bei starkem Regen oder kälter als minus 5 Grad). Gutes Schuhwerk!

#### KONTAKT

- Gesunder Lebensraum Gisingen  
0650/9280 093  
glr-gisingen@gmx.at

## ► **Sozialkreise der Pfarreien**

In den Sozialkreisen der Feldkircher Pfarreien tragen engagierte Frauen und Männer wesentlich dazu bei, dass ältere Menschen möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung leben können. Neben unentgeltlicher Nachbarschaftshilfe und Besuchsdiensten organisieren die Sozialkreise auch verschiedene Veranstaltungen.

#### KONTAKTE

- Pfarre Levis  
05522/72490  
levis.pfarramt@inode.at
- Pfarre Altenstadt  
05522/72206  
sekretariat@pfarre-altenstadt.at
- Pfarre Gisingen  
05522/71305  
pfarramt@pfarre-gisingen.at
- Pfarre Nofels  
05522/73881  
office@pfarre-nofels.com
- Pfarre Tosters  
05522/72289  
pfarramt.tosters@vol.at
- Pfarre Tisis  
05522/76049  
pfarramt.tisis@vol.at
- Dompfarre St. Nikolaus Feldkirch  
05522/72232  
pfarramt@dompfarre-feldkirch.at
- Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Feldkirch  
05522/72081  
info@evang-feldkirch.at

## ► **Zemmasi in Feldkirch**

Im Rahmen des Senioren-, Betreuungs- und Pflegekonzepts „Gerne älter werden in Feldkirch“ ist „Zemmasi in Feldkirch“ entstanden und wird vom MOHI Feldkirch angeboten. Schwerpunkt bildet das gemeinsame Singen. Zahlreiche Musikantinnen und Musikanten, die sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen, sorgen für unbeschwerte Nachmittage. Dieses Format zur Begegnung und zum Austausch erfreut sich großer Beliebtheit und wird am Freitagnachmittag im Haus Nofels angeboten. Im Antoniushaus findet das Angebot am Dienstag- und am Freitagnachmittag statt.

### KONTAKTE

- Mobiler Hilfsdienst Feldkirch  
05522/32732  
mohi@feldkirch.at
- Antoniushaus der Kreuzschwestern  
05522/72454  
info@antoniushaus.at

## ► **Senior:innen-Mittagstreff**

Gemütlich und in netter Gesellschaft zu Mittag essen und dabei miteinander ins Gespräch kommen: Diese Möglichkeit bietet der Senior:innen-Mittagstreff im Haus Gisingen jeden jeden Montag (außer feiertags). Die Teilnahme ist unverbindlich, der Mittagstreff versteht sich als offene Gruppe. Er wird von Mitarbeiter:innen der Servicestelle Pflege und Betreuung begleitet.

Bitte um verlässliche Anmeldung.

### KONTAKT

- Servicestelle Pflege und Betreuung  
Magdalenastraße 9  
05522/3422-6882  
servicestelle.sbf@feldkirch.at

## ► Senior:innenmensa

Der offene Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren ist als Alternative zu „Essen auf Rädern“ für die mobilen Feldkircher Senior:innen gedacht. Essen in Gesellschaft, Treffen zu gemeinsamen Mahlzeiten oder neue Personen kennen lernen sind nur einige Gründe, die für den offenen Mittagstisch sprechen.

In den Häusern Antoniushaus, Gisingen, Nofels, Schillerstraße, Tosters kann man ab 11.30 Uhr im Speisesaal Platz nehmen.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist von Vorteil bzw. im Antoniushaus notwendig.

### KONTAKTE

- Antoniushaus der Kreuzschwestern  
05522/72454
- Haus Gisingen  
05522/3422-6300
- Haus Nofels  
05522/3422-6291
- Haus Schillerstraße  
05522/3422-6100
- Haus Tosters  
05522/3422-6400

## ► Tagesbetreuung und Tagesbetreuung mit gerontopsychiatrischem Schwerpunkt

Mit der Tagesbetreuung bieten der Mobile Hilfsdienst und das Antoniushaus vor allem für pflegende Angehörige eine unverzichtbare Entlastung. Ebenso finden Menschen, die alleine leben, in der Tagesbetreuung eine willkommene Abwechslung zum gewohnten Alltag.

In Feldkirch wird die Tagesbetreuung vom Mobilien Hilfsdienst mit einem gerontopsychiatrischen Schwerpunkt angeboten. Die Treffen, bei denen die Geselligkeit im Mittelpunkt steht, können von älteren Menschen mit und ohne dementieller Erkrankung in Anspruch genommen werden. Aktivierungs- und Trainingseinheiten tragen zur Förderung der Selbständigkeit bei. Die Tagesbetreuung im Haus Nofels kann von 9 bis 17 Uhr oder im Antoniushaus von 8 bis 18 Uhr – natürlich auch nur stundenweise – in Anspruch genommen werden. Außerdem wird bei Bedarf ein kostenpflichtiger Transportdienst angeboten.

### KONTAKTE

- Mobiler Hilfsdienst Feldkirch  
Magdalenastraße 9  
05522/32732  
mohi@feldkirch.at
- Antoniushaus der Kreuzschwestern  
05522/72454  
info@antoniushaus.at

# Wichtige Kontakte



► **Ämter & Institutionen**

Amt der Stadt Feldkirch  
05522/304-0  
[www.feldkirch.at](http://www.feldkirch.at)

Antoniushaus der Kreuzschwestern  
05522/72454  
[www.antoniushaus.at](http://www.antoniushaus.at)

Arbeiterkammer Vorarlberg  
050 258-0  
[www.vbg.arbeiterkammer.at](http://www.vbg.arbeiterkammer.at)

Bürgerservice Feldkirch  
05522/304-1242  
[www.feldkirch.at](http://www.feldkirch.at)

Connexia – Gesellschaft für  
Gesundheit und Pflege GmbH  
05574/48787  
[www.connexia.at](http://www.connexia.at)

Institut für Sozialdienste  
Erwachsenenvertretung  
05 1755 590  
Menschengerechtes Bauen  
05 1755 537  
[www.ifs.at](http://www.ifs.at)

Land Vorarlberg  
05574/5111-0  
[www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)

Mobiler Hilfsdienst Feldkirch  
05522/32732  
[www.mohi-feldkirch.at](http://www.mohi-feldkirch.at)

Österreichische Krebshilfe Vorarlberg  
05572/202 388  
[www.krebshilfe-vbg.at](http://www.krebshilfe-vbg.at)

Pensionsversicherungsanstalt  
Landesstelle Vorarlberg  
050 303  
[www.pensionsversicherung.at](http://www.pensionsversicherung.at)

Senioren-Betreuung Feldkirch  
05522/3422-0  
[www.seniorenbetreuung-feldkirch.at](http://www.seniorenbetreuung-feldkirch.at)

Servicestelle Pflege und Betreuung  
05522/3422-6882  
[www.seniorenbetreuung-feldkirch.at/  
servicestellepflegeundbetreuung](http://www.seniorenbetreuung-feldkirch.at/servicestellepflegeundbetreuung)

Servicestelle für Senior:innen  
05522/304-1212  
[www.feldkirch.at](http://www.feldkirch.at)

Sozialministeriumservice  
Landesstelle Vorarlberg  
05574/6838  
[www.sozialministeriumservice.at](http://www.sozialministeriumservice.at)

► **Apotheken**

Herz Jesu Apotheke  
Domplatz 9, Innenstadt  
05522/32499

Clessin'sche Stadtapotheke  
Kreuzgasse 22, Innenstadt  
05522/723330

Fidelis Apotheke  
Liechtensteinerstraße 94a, Tisis  
05522/39363

Montfort Apotheke  
Reichsstraße 87, Altstadt  
05522/736690

Sebastian Apotheke  
Kapfstraße 5, Gisingen  
05522/36300

Apotheke Novale  
Rheinstraße 13, Nofels  
05522/22812

Apotheke Tosters  
Egelseestraße 60, Tosters  
05522 72200

### ► **Krankenpflegevereine**

Krankenpflegeverein Altenstadt  
05522/70001  
kpv.altenstadt@aon.at

Krankenpflegeverein  
Feldkirch-Levis-Tisis  
05522/70939  
krankenpflegeverein@inode.at

Krankenpflegeverein Gisingen  
05522/73068  
info@kpv-gisingen.at

Krankenpflegeverein Nofels  
05522/71784  
kpv.nofels@feldkirch.at

Krankenpflegeverein Tosters  
05522/77275  
kpv.tosters@feldkirch.at

### ► **Nofallnummern**

Polizei	133
Feuerwehr	122
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	141
Telefonseelsorge	142
Gesundheitsnummer	1450
Apothekennotdienst	1455
Krankentransport	14844

Landeskrankenhaus Feldkirch  
05522/303-0

Vergiftungszentrale  
01 4064343

### **Impressum**

Herausgeber: Stadt Feldkirch, Servicestelle für  
Senior:innen, Schlossergasse 3, 6800 Feldkirch  
Für den Inhalt verantwortlich: Mara Wenzinger MA,  
Alexandra Wachter  
Fotos: Adobe Stock\_pikselstock, Adobe Stock\_Lumos  
sp, Adobe Stock\_Anna, Adobe Stock\_volf anders,  
Adobe Stock\_weyo, Adobe Stock\_alex.pin, Adobe  
Stock\_Alberto  
Grafik: Theresia Ehrne  
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH

8. Auflage, Juni 2022

**Amt der Stadt Feldkirch**

Servicestelle für Senior:innen

Schlossergasse 3  
6800 Feldkirch, Österreich  
Tel +43 5522 304-1212  
[senioren@feldkirch.at](mailto:senioren@feldkirch.at)  
[www.feldkirch.at](http://www.feldkirch.at)